

## Fest der Kulturen 2017

### Dankrede



Hallo Heumaden! Hallo, liebe Gäste aus Calw und Umgebung! Wer hätte das gedacht? Unser Fest läuft und läuft! Trotz des Wetters sind Sie gekommen: Ihr Interesse hat aus unserer Idee, ein Fest zu feiern, das alle Bürger unseres Stadtteils zusammenbringt, einen großen Erfolg gemacht! Für „Heumaden aktiv“ ist dies eine große Ermutigung! Darum danken wir Ihnen allen: Denen, die schon länger hier wohnen. Und denen, die erst ganz neu zugezogen sind. Den Jüngeren und den Älteren. Denen, die schon immer Deutsch gesprochen haben, und denen, die mit unserer schweren Sprache noch kämpfen. Sie alle sind willkommen und Ihnen allen gilt unser Dank!

Doch neben dem Dank an die Besucher unseres Festes dürfen wir die vielen nicht vergessen, die seit Wochen diesen Tag vorbereitet haben!

Haben Sie schon die Speisen und Getränke gekostet, wie sie in Syrien, in der Türkei, auf dem Balkan, in Italien sowie in Portugal zubereitet werden? Unser Tauschring möchte Sie mit selbstgebackenen Kuchen verwöhnen. Der Förderkreis der Heumadenschule bietet Popcorn an. Herzlichen Dank den fleißigen Teams an den Ständen!

Wir haben Tanzgruppen gesehen, die uns etwas vom Leben rund um das Mittelmeer verraten haben: z.B. von der harten Arbeit der Fischer oder der religiösen Versenkung der Derwische. Herzlichen Dank denen, die auf der Bühne standen und denen, welche die Auftritte vorbereitet haben!

Angefangen hat unser Programm mit einem Rundgang, in dem Hartmut Würfele den Neuzugezogenen die Entstehung unseres Stadtteils erklärt hat. Parallel zum bunten Treiben auf der Bühne liefen spannende Angebote für Kinder und Jugendliche – angeleitet von Schülerinnen der Heuma-

denschule, von Jugendlichen der katholischen Gemeinde und den Pfadfindern sowie Erzieherinnen, dem Förderverein und Bürgern. Wir danken Beate Ehnis und Sybille Pross mit ihren vielen kompetenten und engagierten Helfern!

Unser Fest wird eingerahmt von den fetzigen Klängen der Jägerberg Brass aus Althengstett. Aber auch die leiseren Töne südamerikanischer Gitarren waren zu hören. Und gleich folgen wieder die wilden Rhythmen der Trommler - angeführt von Jayantha Gomes aus Sri Lanka. Unser DJ Zone aus Heumaden wird die gute Stimmung noch weiter beleben. Und wer mutig ist, wird sogar tanzen können! Danke schon jetzt für die mitreißende Unterhaltung bis in den späten Abend!

Was für ein bunter Blumenstrauß ist das alles! Fast hätten wir den Überblick verloren, wenn nicht unser Moderator mit seinen Erklärungen und Überleitungen immer neu den roten Faden gefunden und uns sicher durch das Programm geführt hätte. Wir danken Andreas Steidel. In ihm hat Heumaden-aktiv offensichtlich einen neuen Mitstreiter gefunden!

Doch heute geht es nicht nur um eine beeindruckende Vielfalt einzelner Beiträge! Das Besondere dieses Festes ist, dass es als ein Gemeinschaftswerk entstanden ist, zu dem ganz unterschiedliche Gruppen und Institutionen und Persönlichkeiten beigetragen haben.

Alles begann damit, dass „Heumaden aktiv“ die verschiedenen Gruppen, die es in unserem Stadtteil gibt, aufgespürt und besucht und sich mit ihrer Geschichte vertraut gemacht hat. In vielen Begegnungen und Einzelgesprächen verdichtete sich die Idee eines „Festes der Kulturen“ - und es entstand eine bunt zusammengesetzte Vorbereitungsgruppe. Sie hat in unterschiedlicher Zusammensetzung über viele Wochen gemeinsam beraten und geplant. Wenn Sie an den Ständen entlang gehen, werden Sie an den Namens-Schildern sehen, wer bis zuletzt mit Ideen und praktischen Beiträgen beteiligt war und keine Mühen gescheut hat. Eine kleine Steuergruppe hat die Treffen mit großem Einsatz von Zeit und Kraft umsichtig vorbereitet und den Kontakt zu den Behörden und verschiedenen Dienstleistern engagiert vorangetrieben. Erwähnt seien auch die starken Männer, die zuletzt das Zelt samt Bühne aufgebaut haben. Andere haben sich um die komplizierte Technik gekümmert. Unser Dank gebührt also einem großartigen Gesamt-Team mit vielen Helfern bis hin zu der Person, welche heute für die Sauberkeit der Toiletten sorgt.

Ganz wichtig war auch die vielfältige Unterstützung von außen: Was wäre aus unserem Fest geworden ohne die großzügigen Sponsoren aus Heumaden und Umgebung?! Aber unser Dank gilt auch den unterschiedlichen Sachspenden, der Unterstützung durch die Presse und den mancherlei Ratgebern im Verborgenen! An dieser Stelle denken wir u.a. an die Stadt Calw und ihre Dienststellen. Der Stadtteilbeirat hat unsere Vorschläge zu einer Umgestaltung dieses Festplatzes akzeptiert.

Herr Vogel und das Gartenbauamt sind mit den Arbeiten rechtzeitig fertig geworden. Die ENCW hat noch in der vergangenen Woche einen Wasseranschluss installiert. Unser OB, Herr Eggert, der mit einem Teil des Stadtrats verreist ist, hat uns durch Herrn Nothacker Grußworte übermitteln lassen. Und der bis heute verlässliche Geburtshelfer unserer Bürgerinitiative, der Diakonieverband im Kreis Calw, hat das inzwischen herangewachsene Kind nicht vergessen und in der Person von Herrn Schlanderer, seinem Geschäftsführer, unser Fest eröffnet! Ihnen allen ein herzliches Dankeschön!

Heute feiern wir in Heumaden ein „Fest der Kulturen“. Das ist möglich, weil Menschen zusammen gekommen sind, die aus unterschiedlichen Teilen Deutschlands und der ganzen Welt hier ein neues Zuhause gefunden haben. Doch unser Stadtteil ist noch keine 60 Jahre alt. Er wächst noch immer sehr schnell. Und wer neu zuzieht, findet in Heumaden nicht so leicht Anschluss an ein einladendes Netzwerk. Bis heute fehlen Vereine, welche Neubürger willkommen heißen. Heumaden-aktiv möchte darum mithelfen, dass das Gemeinsame unter uns zunimmt und Bürger sich dafür engagieren, dass jeder sich hier wohlfühlen kann. Unser heutiges Fest ist ein positiver Schritt auf diesem Weg. Der stolze Preis, den die Bürgerstiftung Calw uns für dieses Fest verliehen hat, ist eine wichtige Bestätigung für Heumaden-aktiv! Wir wollen deshalb unsere Dankrede nicht beenden, ohne diese besondere Ehrung durch die Bürgerstiftung Calw ausdrücklich zu erwähnen!

Herzlichen Dank jedem und jeder, die diesen Tag möglich gemacht haben!